

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Redaktionsstelle bei täglich zweimaliger Auslieferung...

Druck u. Verlag: Leipzig & Reichardt, Dresden-Alt. I. Marien-

Verlagsadresse: D. Postkammer Nr. 6; Mühlentorgasse...

Einziges Tageszeitung Sachsens mit Morgen- und Abendausgabe

Erneuter Sturz des französischen Franken

Der Währungsausgleichsfonds mußte wieder eingreifen

Eigener Drahtbericht der „Dresdner Nachrichten“

Paris, 26. Januar.

In Paris beanpruchen derzeit wieder einmal die währungspolitischen Vorgänge auf dem Pariser Devisenmarkt die größte Aufmerksamkeit...

Man darf in diesem Zusammenhang nicht vergessen, daß die Arbeitslosigkeit in Frankreich seit Beginn des neuen Jahres in viel härterer Weise als in dem gleichen Zeitraum...

Die Regierung Chautemps hat nun beschlossen, den Bereichern von Wertpapieren, durch die der Staatskredit gefährdet werden kann, energischer als bisher auf das Feld zu rücken...

Das hindert jedoch nicht, daß auch weiterhin Gerüchte über angelegliche Absichten des Kabinetts umlaufen, die in den Vorkriegszeiten immer Beachtung finden werden...

Milliarden für die Bedürfnisse des Schatzamtes freizubekommen. Gegenwärtig ist der Goldbestand Frankreichs immer noch nach dem Kurs von 135 Franken für das englische Pfund bewertet...

Weiter wird gemeldet, daß Staatsminister Troillard am Mittwoch den Vorstand des marxistischen Gewerkschaftsverbandes CGT unter Führung des Generalsekretärs Fernon Jonhary empfing...

Pariser Laboratorium in die Luft geflogen

Bisher 13 Tote - Sarrault an der Unglücksstätte

Paris, 26. Januar.

Wie bereits kurz gemeldet, erfolgte im südlichen vorderen Teil des Laboratoriums von Villeneuve, einem südlichen Vorort von Paris, eine heftige Explosion...

Das Unglück ereignete sich in einem Barackenlager, wo Sprengstoffe und Munition vom südlichen Laboratorium gewräut werden. Infolge der Waffensunde, die die Polizei in den letzten Wochen machte...

Zwei Militärkraftwagen waren am Morgen angekommen, um die Sprengstoffe in einem Artilleriepark zu transportieren, als sich gegen 10 Uhr die Explosion ereignete...

Unmittelbar nach der Explosion traf die Feuerwehr am Unglücksort ein und richtete ihre Motorlöcher auf die brennenden Lastwagenräume und die raschenden Ueberreste der Munitionsbarracken...

Keine jüdischen Rechtsanwälte in Rumänien mehr

Säuberung der Bukarester Rechtsanwaltskammer - Das Recht der Berufsausübung für Juden

Bukarest, 28. Januar.

Die Bukarester Rechtsanwaltskammer hat für sämtliche jüdischen Rechtsanwälte, die nach dem 1. Dezember 1918 in ihre Listen eingetragen worden sind, das Recht der Berufsausübung...

Die Bukarester Rechtsanwaltskammer hat in den letzten zwei Jahren unter dem Vorhug des letzten Antisemitengesetzes von K. I. Celescu überhaup keine Juden mehr zugelassen...

Zahl der jetzt noch in der Kammer befindlichen jüdischen Anwälte dürfte sich trotzdem noch auf 2000 belaufen.

Erhöhte britische „Friedenskräfte“ am Nil

London, 26. Januar.

Die Entsendung eines neuen englischen Tank-Battalions nach Kairo wurde am Mittwoch vom Kriegsministerium bekanntgegeben. Amlich wird diese Maßnahme damit erklärt, daß die motorisierten englischen Streitkräfte im Suezkanal gegenwärtig etwas unter dem Soll-Zahlen liegen...

Frau, Beruf und Haus

Zeiten ändern sich und mit ihnen auch die Begriffe. Wie sich seit jenem 30. Januar 1933, an dem vor fünf Jahren Adolf Hitler zum Reichskanzler berufen wurde, so vieles gewandelt hat, so auch das Problem der Frau und ihrer Stellung zur Öffentlichkeit, zu Familie, zu Staat und Beruf...

In der Zeit der Arbeitslosigkeit wurde ein Verlangen an Recht erhoben, nämlich das, daß das Doppelverdienertum beibehalten werden müsse. Solange viele Familien kein Mitglied mehr hatten, das im Erwerbsleben stand, empfand man es als Ungerechtigkeit, andere zu sehen, in denen Frau und Mann beide immer noch reichlich gefüllte Lohn- oder Gehaltskassen nach Hause brachten...

Heute haben wir nicht nur Mangel an Facharbeitern, sondern auch die ungernehten, einfaßfähigen Kräfte sind in vielen Bezirken Deutschlands bereits knapp geworden; Reserven sind nicht mehr vorhanden, auf die noch zurückgegriffen werden könnte, und der Reichsfinanzminister wie in seiner Rede vor der Verwaltungsakademie in Dresden darauf hin, daß der Beschäftigungsgrad heute weit höher sei, als selbst in Vorkriegszeiten...

Bei seiner Beurteilung spielen nicht mehr arbeitseinkunftsrechtliche Fragen eine Rolle, sondern politische stehen im Vordergrund. Wurde ursprünglich die Gewährung von Gehaltserhöhungen davon abhängig gemacht, daß durch die Verheiratung der Frau ein Arbeitsplatz frei gemacht wurde, so ist diese Beschränkung gefallen...

Das ist zum Beispiel der Fall im Bekleidungs- und im Papierherstellenden, in der Spielwarenindustrie und im Textilgewerbe. In vielen Wirtschaftszweigen herrscht Mangel an weiblichen Kräften. Aber wir haben auch gelernt, daß die Mitarbeit der Frau ebenso in vielen geistigen Berufen nicht entbehrt werden kann. Weder in der Kunst, noch in der Wissenschaft kann oder soll ihr der Zutritt versperrt werden, es sei denn, es handle sich um jene Bezirke, die nun einmal ihrer ganzen Natur nach Männerarbeit sind...

Frauen können also im wertvollen Schaffen nicht entbehrt werden, heute weniger denn je. Das ändert aber nicht daran, daß dennoch der eigentliche, der ureigenste Lebensbereich der Frau ein anderer ist. Er erwächst nicht aus der Mitarbeit der Frau im Erwerbsleben im engeren Sinne. Die natürliche Berufung der Frau liegt gerade für uns Deutsche auf einem anderen Gebiete, nämlich dem als Haus-

Table with financial data and market information on the left margin.